

Biotopname Quellried am Roten Bach bei Slate SW Parchim		X		TK10 0 5 0 5 - 4 3 2		Biotop-Nr. 4 0 2 7	
Standort /Geologie Vermoorte Niederung in kuppiger Endmoräne				Anschluß in TK X			
Naturraum Ruhner Berge und Sonnenberg				Film-Nr. 2 3 2		Bild-Nr. 0 0 4 8	
5 2 1		Landkreis / Kreisfreie Stadt Parchim		Gemeinde / Stadt Parchim, Stadt			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 09802		Größe in ha 1 5 8 2		Länge in m 1 0 0			
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP FiB		NSG LSG BR FFH-Geb.			
		ND GLB FnB Wald-Totalreservat					
Hauptcod.		Nebencode				Überlagerungscode	
Code		V Q R					
%		1 0 0					
Vegetationseinheiten Waldsimsen-Quellried							
Habitate + Strukturen							
Beschreibung / Besonderheiten In einer Senke am Roten Bach bei Slate südwestlich Parchim, umgeben von Kiefern-Eichenwäldern und an eine feuchte Hochstaudenflur grenzend, hat sich auf quelligem, wenig gestörtem Torf ein Waldsimsen-Quellried entwickelt. Es ist - vermutlich durch den sehr dichten Bewuchs - relativ artenarm. Inselartig ist die Gr. Brennessel vertreten, vereinzelt Blut-Weiderich, Gem. Gilbweiderich und Sumpf-Hornklee und vom Rande her breitet sich etwas die Brombeere aus. Eine aktuelle Gefährdung ist aber z.Z. nicht erkennbar und die Fläche sollte der Sukzession weiterhin überlassen bleiben.							
Wertbestimmende Kriterien							
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum				vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Gefährdung							
							keine Gefährdung X
Empfehlung							
Z M S							

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 5 0 5 - 4 3 2 - 4 0 2 7															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
g Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								g sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								g quellig				g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität										Umgebung									
k g					k g					k g					k g				
intensiv					Fischerei					Acker / Gartenbau					Fließgewässer				
extensiv					Angeln					Ackerbrache					Stillgewässer				
g aufgelassen					Erholung					Grünland. intensiv					Trockenbiotop				
keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, extensiv					Grünanlage / Kleingarten				
					Erwerbsgartenbau					Laub- / Mischwald					Weg				
					Ferienhäuser					g Nadelwald					Straße, Parkplatz				
					Bodenentnahme					Feuchtwald / -gebüsch					g Bahnanlage				
Nutzungsart																			
k g																			
Acker					Verkehr					Gehölz					Gewerbe / Industrie				
Wiese					Ver- / Entsorgungsanlage					g Röhricht / Feuchtrache					Silo / Stallanlage				
Weide					sonstige Nutzung:					Hochstauden / Ruderalflur					Gebäude / Siedlung				
forstliche Nutzung										Graben					Spülfeld / Halde				
															Bodenentnahme				

Pflanzenarten dominant	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
Scirpus sylvaticus			

Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
Deschampsia cespitosa	Urtica dioica		

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
Betula pubescens	Cirsium oleraceum	Cirsium palustre	Juncus effusus
Lotus uliginosus	Lysimachia vulgaris	Lythrum salicaria	Rubus fruticosus
Viola cf palustris			

Angaben zur Fauna			
-------------------	--	--	--

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 30.09.1997
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: StAUNLÜBZ-Hippke	Foto: 2 Folgeseiten: 0